

Spatenstich zur Gesundheit

Heilpraktikerschule Luzern baut in Ebikon

Baustart für das neue Schulgebäude der Heilpraktikerschule Luzern in Ebikon. Investiert werden über 8 Millionen Franken. Die Bauarbeiten sollen im November 2014 abgeschlossen sein.

red. Die Schulleitung der Heilpraktikerschule Luzern sieht man sonst eher mit Akupunkturnadeln, Heilkräutern und Exceltabellen umgehen. Dass Ulrike und Peter von Blarer Zalokar sowie Hein Zalokar die Gummistiefel angezogen und einen Spaten in der Hand halten, hat mit

dem Spatenstich für das neue Schulgebäude zu tun. Auch der Ebikoner Gemeindepräsident Daniel Gasser packte sich einen Spaten und sprach ein paar freundliche Worte zu den etwa zwanzig Gästen, die trotz Dauerregen zum Spatenstich erschienen waren.



An der Luzernerstrasse 27 d in Ebikon wird ein modernes, dreistöckiges Schulgebäude in Holzbaukonstruktion realisiert. Mit dem Neubau in Ebikon kann die Heilpraktikerschule Luzern das Platzproblem nachhaltig lösen. Der Umzug nach Ebikon soll bereits im November 2014 stattfinden.

Ohne Schirm, dafür mit Schaufel, Charme und Helm: Gemeindepräsident Daniel Gasser, Architekt Stefan Vonlanthen, Peter von Blarer, Ulrike von Blarer Zalokar, Arina, Hein Zalokar.